Ä-K03-546 Jetzt den Planeten schützen: Klima und Mobilität

Antragsteller*in: Lutz Hilbrig

Änderungsantrag zu WP-1

In Zeile 56:
Dass es in Brandenburg wieder ~~Wölfe~~eine Wolfspopulation in günstigem Erhaltungszustand gibt, ist ein großer Erfolg für den Artenschutz. Der Schutz von Weidetieren vor Wolfsangriffen ist zugleich eine große Herausforderung. Andere Länder zeigen, dass Wölfe und Weidetierhaltunge nebeneinander existieren können. Darum setzen wir, dort wo es geboten und möglich ist, auf den Schutz von Weidetieren durch Zäune und Herdenschutzhunde und wollen dies weiterhin mit bis zu 100 Prozent fördern. Wölfe, die gelernt haben, diesen Schutz zu überwinden und Schaden anrichten, müssen schnell und konsequent entnommen werden. ~~So~~Mittelfristig wird die Wolfspopulation durch jagdliches Wildtiermanagement erhalten. Nur so schaffen wir Akzeptanz für den geschützten Wolf und schützen gleichzeitig Weidetiere und die Existenz von weidetierhaltenden Betrieben.